

Fachkalender 1910.

Ⓜ Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Heusinger von Waldegg's**Kalender****für Eisenbahn-Techniker**

für 1910.

Siebenunddreissigste Neubearbeitung.

Herausgegeben

von

A. W. Meyer,

Regierungs- u. Baurat in Allenstein.

Brieffaschen-Einbd. nebst geheftetem II. Teil № 4.60 ord.

Rheinhard-Scheck, Kalender**für Wasser- u. Strassenbau-****und Kultur-Ingenieure**

für 1910.

Siebenunddreissigste Neubearbeitung.

Herausgegeben

von

R. Scheck,

Regierungs- u. Baurat in Fürstenwalde (Spree).

In englischem Einband nebst geheftetem II. Teil № 4.60 ord.



Mehrbedarf bitte ich zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Wiesbaden, 9. Oktober 1909.

J. F. Bergmann.

Ohne Konkurrenz!**Zum 150. Geburtstage Schillers.**

früherer Verkaufspreis 60 Pfennig aufgehoben

≡ **jetzt 10 Pfennig bar.** ≡

Überall, auch da absetzbar, wo bereits andere Schillerbüchlein beschafft worden sind, ist das Werkchen:

Den Manen Schillers.**Des Dichters Leben, seine Ruhestätte und Denkmäler im deutschen Sprachgebiete.**

Zum hundertsten Geburtstage dem deutschen Volke in Wort und Bild vorgeführt von

Dr. Otto Weddigen

Mit 20 Abbildungen (1905)

In steifen Umschlag geheftet. Verkaufspreis beliebig.

1 Expl. M. —.10 bar, 50 Expl. M. 4.25 bar, 100 Expl. M. 7.50 bar, 500 Expl. M. 30.— bar, 1000 Expl. M. 50.— bar. Firmen, die sich besonders verwenden wollen, stelle ich eine kleine Anzahl auch in Kommission à 10 Pfg. zur Verfügung.

Die Buchhändler-Woche, Jahrg. 4, Nr. 3.

Eine Volksschrift im besten Sinne des Wortes und darum auch geeignet, in die weitesten Schichten unseres Volkes zu dringen. Unser Schiller hat sich jedem Deutschen menschlich so genähert, er ist wie kein anderer Dichter-Genius zum Lieblingsdichter geworden, daß sich zu dem bevorstehenden 100. Todestage das gesamte deutsche Volk zu einer Manenfeier anschickt. — Die vorliegende, auf bestem Kunstdruckpapier gedruckte, mit 20 prächtig gelungenen Vollbildern, die die dem Dichter in Liebe und Verehrung errichteten Denkmäler dem Leser vor Augen führen sollen, geschmückte Schrift kann als eine erwünschte Gabe zu unserer Schillerfeier bezeichnet werden, zumal der hinzugefügte Text die Abbildungen in anschaulichster Weise erklärt.

Der Preis des Heftchens ist so niedrig, daß auch der wenig Bemittelte sich leicht ein würdiges Andenken an den Lieblingsdichter des deutschen Volkes verschaffen kann. Jedem Sortimentler kann diese Schrift aufs angelegentlichste empfohlen werden, er wird viele und dankbare Abnehmer finden.

Diese kleine, aufs würdigste ausgestattete und auf bestem Kunstdruckpapier gedruckte Broschüre dürfte sich vor allen Dingen zur Verbreitung in Schulen, Vereinen und weiteren Volkskreisen eignen.

Auf ein Postpaket gehen 36 Exemplare.

Zu Ihren Bestellungen bitte ich Sie sich der beiliegenden Verlangzetteln (rot) bedienen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Halle a. S., 26. September 1909.

Hermann Gesenius.